

## **Ergebnisprotokoll Gemeinderat** **29.11.2010, Nr. GR 2010/11**

**Öffentlich**

---

### **1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

Beratungsergebnis: stattgefunden

- sh. Niederschrift
- 

### **2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung**

Beratungsergebnis: stattgefunden

- sh. Niederschrift
- 

### **3. Annahme oder Vermittlung von Spenden, Sponsoring** **- ggf. Tischvorlage**

---

#### **3.1. Annahme und Vermittlung von Spenden** **Vorlage: DS 2010/457**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 32

#### **Beschluss:**

Der Annahme und der Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

---

#### 4. Jahresabschluss 2009

---

##### 4.1. Feststellung der Jahresrechnung - Vorberatung im VA am 22.11. Vorlage: DS 2010/413

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 32

##### **Beschluss:**

Die **Jahresrechnung 2009** der Stadt Ravensburg wird festgestellt:

##### 1. Haushaltsrechnung 2009 (gemäß Anlage 17 zu § 41 GemHVO)

je in Euro	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamthaus- halt
Soll-Einnahmen	122.474.246	30.587.099	153.061.345
neue HH-Einnahmereste		5.367.837	5.367.837
Zwischensumme	122.474.246	35.954.936	158.429.182
abzüglich HH-Einnahmereste Vorjahr		3.536.864	3.536.864
<b>bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>122.474.246</b>	<b>32.418.072</b>	<b>154.892.318</b>
Soll-Ausgaben	122.391.653	30.625.728	153.017.381
neue HH-Ausgabereste	127.586	9.825.839	9.953.425
Zwischensumme	122.519.239	40.451.567	162.970.806
abzüglich HH-Ausgabereste Vorjahr	44.993	7.572.992	7.617.985
<b>bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>122.474.246</b>	<b>32.878.575</b>	<b>155.352.821</b>
<b>Fehlbetrag (Gemeinderat 14.12.2009)</b>	0	460.503	460.503
<b>nachrichtlich Abgänge an:</b>			
HH-Einnahmeresten Vorjahr	0	326.057	326.057
HH-Ausgaberesten Vorjahr	0	707.149	707.149
<b>Überschuss § 41 Abs. 3 S. 2 GemHVO</b> (überplanmäßige Zuführung allg. Rücklage)		0	0
<b>Fehlbetrag § 84 Abs. 2 GemO</b> (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)		<b>460.503</b>	<b>460.503</b>

## 2. Kassenabschluss 2009 (gemäß § 40 GemHVO)

Reste Vorjahr	Soll		Ist	Reste Folgejahr
3.093.195	122.474.246	<b>Einnahmen (€)</b>		
3.714.141	32.878.575	Verwaltungs-HH	122.717.484	2.849.957
28.939.536	247.333.670	Vermögens-HH	30.194.615	6.398.101
		SHV	254.650.988	21.622.218
<b>35.746.872</b>	<b>402.686.491</b>	<b>Summe</b>	<b>407.563.087</b>	<b>30.870.276</b>
		<b>Ausgaben (€)</b>		
740.751	122.474.246	Verwaltungs-HH	122.354.428	860.569
7.703.551	32.878.575	Vermögens-HH	30.151.809	10.430.318
27.302.569	247.333.670	SHV	255.056.850	19.579.276
<b>35.746.872</b>	<b>402.686.491</b>	<b>Summe</b>	<b>407.563.087</b>	<b>30.870.276</b>
0	0	Differenz	0	0
		Ist-Einnahmen	407.563.087	
		Ist- Ausgaben	401.668.908	
		<b>Ist- Mehreinnahme</b>	<b>5.894.179</b>	

## 3. Geldvermögensrechnung 2009

Bestände zum	31.12.2008	31.12.2009
Geldvermögensanlagen	29.262.296	19.879.763
Rücklagen	8.198.769	3.378.613
Sonderrücklagen	345.822	395.394
Sondervermögen	1.409.581	1.417.783

## 4. Schuldenstand 2009

Bestände zum	31.12.2008	31.12.2009
Kredite	21.789.042	26.354.092
kreditähnliche Rechtsgeschäfte	519.784	366.647

### 4.2. Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes - Vorberatung im VA am 22.11. Vorlage: DS 2010/424

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 26 Enthaltungen 7

#### Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Kenntnis.

---

## 5. Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg

---

### 5.1. Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2009

- Feststellung
  - Entlastung der Betriebsleitung
  - Schlussbericht des RPA
  - Vorberatung im TABA am 10.11.
- Vorlage: DS 2010/405

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35

#### Beschluss:

1. Der Jahresabschluss 2009 des Betriebshofs der Stadt Ravensburg wird für das Wirtschaftsjahr 2009 mit folgenden Beträgen festgestellt:

<b>Bilanzsumme:</b> .....	<b>6.932.797,03 €</b>
<b>Davon entfallen auf der Aktivseite auf</b>	
- das Anlagevermögen	5.632.443,59 €
- das Umlaufvermögen	1.299.965,39 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	388,05 €
<b>Davon entfallen auf der Passivseite auf</b>	
-das Eigenkapital (neg.)	- 442.046,19 €
Jahresüberschuss aus 2008	+ 38.685,60 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	+ 5.119,60 €
Jahresfehlbetrag aus 2009	- 209.996,82 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	- 44.924,82 €
- die Rückstellungen (Summe)	688.690,94 €
- die Verbindlichkeiten	6.686.152,28 €
<b>Jahresfehlbetrag:</b> .....	<b>- 209.996,82 €</b>
Summe der Erträge	7.374.629,51 €
Summe der Aufwendungen	7.584.626,33 €

2. Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von **209.996,82€** wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit den Gewinn- und Verlusten der Vorjahre verrechnet:

Gewinne aus 2001, 2005, 2007-2008 in Höhe von: 314.683,44 €

Verlust aus 2002–2004, 2006 in Höhe von: 546.732,81 €

ergibt einen Verlustvortrag in Höhe von : 442.046,19 €

Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2009 entlastet.

---

**5.2. Bemessung des Betriebserfolges 2009 auf Basis Jahresabschluss 2009**  
**- Vorberatung im TABA am 10.11.**  
**Vorlage: DS 2010/400**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35

**Beschluss:**

1. Der Betriebserfolg für den vorliegenden Jahresabschluss 2009 wird mit 86,7 % in Abstimmung mit Hauptamt und Bürgermeisterin festgelegt, der Ausschüttungsbetrag beträgt 69.808,- €
2. Die Auszahlung der erfolgsabhängigen Komponente für 2009 wird als Einmalzahlung an die Beschäftigten in dem Monat nach dem GR-Beschluss vorgenommen.

---

**6. Jahresabschluss 2010 der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH**  
**- Beauftragung OB für die Gesellschafterversammlung**  
**- Teilübernahme des Jahresfehlbetrages**  
**- Vorberatung im VA am 22.11.**  
**Vorlage: DS 2010/435**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgendem zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 wird in der von der Ernst & Young AG geprüften Fassung vom 11.10.2010 mit einer Bilanzsumme von 918.081,28 € festgestellt.
2. Nach dem Vorschlag der Verwaltung soll der Bilanzverlust aus dem Geschäftsjahr 2010 nach Genehmigung des Haushaltsplanes 2011 in Höhe von 649.584,86 € durch die Gesellschafterin ausgeglichen werden. Der restliche Bilanzverlust in Höhe der Rückstellungen für Altersteilzeit von 197.802 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.
3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2010 entlastet.

- 
- 7. Anpassung des Konsortialvertrages für die TWS Netz GmbH im Zuge der Stromnetzübernahme zum 01.01.2011**  
- Nachtrag zum Konsortialvertrag für die TWS Netz GmbH  
- Vorberatung im WA am 06.10.  
Vorlage: DS 2010/357/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadtwerke/der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der Technische Werke Schussental GmbH & Co.KG, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgenden Punkten zuzustimmen:

1. Dem geänderten Konsortialvertrag für die TWS Netz GmbH (Anlage 2) wird  
- vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrates der TWS KG am 23.11.2010 - zugestimmt.
2. Sollten sich Änderungen und Ergänzungen als notwendig erweisen, wird die Geschäftsführung ermächtigt und angewiesen diese vorzunehmen, sofern hierdurch der Wesensgehalt nicht berührt wird.

- 
- 8. Konzessionsvertrag über die Stromversorgung im Stadtgebiet**  
- Abschluss mit der TWS Netz GmbH ab 01.01.2011  
- Vorberatung im VA am 22.11.  
Vorlage: DS 2010/430

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der TWS Netz GmbH, Ravensburg, einen Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung im Stadtgebiet entsprechend Anlage 1 dieser Sitzungsvorlage abzuschließen sobald die Nichtbeanstandung dieses Beschlusses durch die Rechtsaufsichtsbehörde vorliegt.

- 
- 9. Eigenbetrieb Städt. Entwässerungseinrichtungen**

- 
- 9.1. Anerkennung Schlussrechnungen im Bereich Stadtentwässerung**  
- Vorberatung im UVABA am 24.11.  
Vorlage: DS 2010/437

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36

---

**Beschluss:**

Die vorgelegten Schlussabrechnungen werden anerkannt.

---

**9.2. Kanalbaumaßnahmen 2011**  
**- Vorberatung im UVABA am 24.11.**  
**Vorlage: DS 2010/425**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36

**Beschluss:**

Die Mittel für die vorgeschlagenen Kanalbaumaßnahmen werden im Vermögensplan der städt. Entwässerungseinrichtungen für das Jahr 2011 bereitgestellt.

---

**10. Abfallwirtschaft**  
**- Gebührenkalkulation 2011 - 2012**  
**- Änderung der Abfallwirtschaftssatzung**  
**- Fortsetzung des Projekts "Windel-Willi"**  
**- Weitere Mitgliedschaft RaWEG**  
**- Vorberatung im ORT am 16.11. und im ORS und ORE am 23.11.**  
**- Vorberatung im UVA am 24.11.**  
**Vorlage: DS 2010/415**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 34 Enthaltung 1

**Beschluss:**

1. Die Abfallgebühren (§ 24 Abfallwirtschaftssatzung) werden ab 01.01.2011 wie folgt festgelegt:

<b>Entsorgungsart</b>	<b>Gebühr 2011-2012</b>	<b>(Gebühr 2005-2010)</b>
Grundbeträge:		
60 l – Behälter	64,20 €	(60,26 €)
1.100 l – Behälter	1.045,20 €	(979,36 €)
Entleerungsbeträge:		
60 l – Behälter	2,55 €	( 2,39 €)
1.100 l – Behälter	48,45 €	(45,41 €)
<b>Abfallsack für Nassmüll:</b>	<b>4,16 €</b>	<b>( 3,90 €)</b>

2. Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) – Anlage 1 – wird beschlossen.

- 
3. Das Projekt "Windel-Willi" wird über den 31. Dezember 2010 hinaus fortgeführt. Die Kosten werden vom Abfallgebühren-Haushalt getragen.
  4. Der Antrag der FWV-Fraktion vom 23. April 2010 zur Kündigung der Mitgliedschaft der Stadt Ravensburg bei der RaWEG wird abgelehnt.

---

**11. Anerkennung der Schlussrechnungen des Tiefbauamtes**  
**- Projekte der Abteilungen Straßenbau und Öffentliches Grün**  
**- Vorberatung im UVA am 24.11.**  
**Vorlage: DS 2010/436**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35

**Beschluss:**

Die vorgelegten Schlussabrechnungen werden anerkannt.

---

**12. Kulturförderung 2011**  
**- Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen/Vereinigungen**  
**- Vorberatung im VA am 22.11.**  
**Vorlage: DS 2010/432**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Befangen 2

**Beschluss:**

1. Die Stadt Ravensburg gewährt den folgenden kulturellen Einrichtungen und Vereinigungen im Jahr 2011 folgende Zuschüsse:

Theater Ravensburg	165.000 €
Förderkreis Zehntscheuer	160.000 €
Schule für Gestaltung	37.500 €
Figurentheater Ravensburg	37.000 €
Faschingsgesellschaft Milka	23.500 €
Jazztime Ravensburg	20.000 €
Schwarze Veri Zunft	17.500 €
Kunstverein Ravensburg	9.500 €
Ottokars Puppentheater	6.000 €

Die Förderungen erfolgen auf der Grundlage der städtischen Kulturförderrichtlinien unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der entsprechenden Mittel im Haushaltsplan 2011 bei Finanzposition 1.3060.7180.000 (Kulturförderung).

---

### **13. Neue Werkrealschule zum Schuljahr 2011/12**

---

#### **13.1. Antrag auf Genehmigung für die Kuppelnauschule** - Vorberatung im SCH am 15.11. Vorlage: DS 2010/418

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 22 Nein 13

#### **Beschluss:**

Die Stadt Ravensburg beantragt beim Ministerium für Kultus und Sport die Genehmigung der Hauptschule Kuppelnaus als "Neue Werkrealschule".

---

#### **13.2. Antrag auf Genehmigung für die Hauptschule Obereschach** - Vorberatung im SCH am 15.11. - Vorberatung im ORT am 16.11. und im ORE am 23.11. Vorlage: DS 2010/427

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 22 Nein 13

#### **Beschluss:**

Die Stadt Ravensburg beantragt beim Ministerium für Kultus und Sport die Genehmigung der Hauptschule Obereschach als "Neue Werkrealschule".

---

### **14. Vergnügungsstättenkonzept als Baustein der Stadtentwicklung der Stadt Ravensburg** - Beschluss zur Auslegung der Vergnügungsstättenkonzeption - Vorberatung im TA am 22.09. und 17.11. und im GR am 25.10. Vorlage: DS 2010/327/3

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 27 Nein 8

#### **Beschluss:**

1. Der Entwurf der Vergnügungsstättenkonzeption für die Stadt Ravensburg wird zur Kenntnis genommen. Dabei ist dieser dahingehend zu ändern, dass Vergnügungsstätten der Kategorie 1 und 2 innerhalb der gelb, grün und blau umrandeten Bereiche gemäß Karte 'Funktionsanalyse der Innenstadt von Ravensburg' zulässig sind.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, den Entwurf der Vergnügungsstättenkonzeption für die Beschlussfassung als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 (6) Nr. 11 BauGB vorzubereiten. Hierzu werden die Unterlagen der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange für die Dauer eines Monats zur Kenntnis gegeben.

---

Als Zusatz wird beschlossen:

Die Vergnügungsstättenkonzeption wird dahingehend geändert, dass die bisherige Kategorie 3b in die Kategorien 3b (Spielhallen) und 3c (Table Dance / Swinger Clubs / Bordelle mit Darbietungen zur gemeinsamen Unterhaltung) unterteilt wird. Im Bereich Südliche Jahnstraße ist nur die Kategorie 3b zulässig. In den Bereichen Nordwestliches Bahnareal und Südliches Gewerbegebiet Bleiche sind die Kategorien 3b und 3c zulässig.

---

**15. Bebauungsplan "Locherhofweg / Eckerscher Tobel"**  
**- Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: DS 2010/453**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 34 Befangen 1

**Beschluss:**

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten privaten und öffentlichen Belange werden gemäß der Anlage 4 und 5 gegeneinander und untereinander abgewogen.
2. Den redaktionellen Änderungen gemäß Ziff. 3 der Vorlage wird zugestimmt.
3. Der Gemeinderat beschließt aufgrund § 10 BauGB i. V. m. § 74 Abs. 7 LBO den Bebauungsplan "Locherhofweg / Eckerscher Tobel", bestehend aus Lageplan im Maßstab 1:500, Textlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften mit Planzeichenerklärung, jeweils vom 16.04.2010 / 01.10.2010 als Satzung. Es gilt die Begründung mit Umweltbericht vom 16.04.2010 / 01.10.2010.

---

**16. Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil "Weißenau 2010"**  
**- Beauftragung nach VOF-Verfahren**  
**- Vorberatung im TA am 17.11.**  
**- Vorberatung im ORE am 23.11.**  
**Vorlage: DS 2010/409**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
32 Ja Enthaltung 2

**Beschluss:**

1. Der 1. Preisträger, das Landschaftsarchitekturbüro Ernst+Partner aus Trier, wird mit weiteren Planungsleistungen (Freianlagen und Verkehrsanlagen) auf der Grundlage des eingereichten Wettbewerbsbeitrages im Rahmen von Stufenverträgen bis zur Leistungsphase V entsprechend der Anlagen 4 und 5 beauftragt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verträge mit dem Büro Ernst+Partner abzuschließen.

- 
3. Als erster Baustein aus dem Wettbewerbsergebnis soll die Umgestaltung des Kirchenvorplatzes in Weißenau umgesetzt werden. Zur Umsetzung der Maßnahme im Jahr 2011 ist die Ausführungsplanung bis 30.05.2011 zu erstellen.
- 

**17. Bekanntgaben, Verschiedenes**  
- ggf. Tischvorlage

---

**17.1. Ausweisung Hauptfriedhof als geschützter Grünbestand**  
- Bericht über ein Gespräch mit BUND, NABU und Bürgerforum Altstadt  
am 21. Oktober 2010  
Vorlage: DS 2010/465

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

**Ergebnis:**

**OB Dr. Rapp** sagt eine Beratung im UVA über diesen Top zu.

**Verteiler:**

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat  
30.11.2010

gez. Claudia Rothenhäusler